

Pressemappe: Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und Klimaschutz des Landes Brandenburg (MLUK)

08.09.2023 | 16:05:00 | ID: 37321 | Ressort: [Umwelt](#) | [Veranstaltungen](#)

Internationaler Zeichenwettbewerb FLOW mit Sonderpreis des Nationalparks Unteres Odertal

[Criewen](#) (agrar-PR) - Auch in diesem Jahr findet wieder der Internationale Zeichenwettbewerb FLOW statt und der Nationalpark Unteres Odertal ist Teil davon. Neben der Vergabe des Nationalparkpreises werden alle Teilnehmenden des Kunstcamps des Zeichenwettbewerbs gemeinsam die Wildnis des Nationalparks entdecken und ihre Eindrücke künstlerisch festhalten.

Der Internationale Zeichenwettbewerb FLOW richtet sich an Kinder und Jugendliche zwischen 4 und 20 Jahren aus der ganzen Welt. Er zählt wegen seiner Kontinuität und Größe zu den bedeutendsten Mal- und Zeichenwettbewerben in Deutschland. Genau 1598 Arbeiten aus 23 Ländern gingen in diesem Jahr zum 56. Internationalen Zeichenwettbewerb FLOW in Schwedt/Oder ein.

<https://flow-zeichenwettbewerb.de/>

Die diesjährigen Preisträgerinnen und Preisträger werden am 13. September im Großen Saal der Uckermärkischen Bühnen ausgezeichnet. Ab dann sind auch die Preisträgerarbeiten und eine Auswahl der besten Arbeiten des Jahres im Foyer der Uckermärkischen Bühnen (Montag bis Freitag 9 bis 17 Uhr) zu besichtigen.

Seit 2020 vergibt auch der Nationalpark Unteres Odertal jährlich einen Sonderpreis, der von dem Förderverein Nationalpark Unteres Odertal finanziell unterstützt wird. Die diesjährige Nationalparkpreisträgerin Hermine Gärtner wurde gemeinsam mit anderen Preis-trägern zu einem internationalen Kunstcamp nach Schwedt eingeladen. Das Kunstcamp findet in diesem Jahr vom 9. bis zum 13. September 2023 statt. Die Teilnehmenden werden vom Leverkusener Künstler Alfred Prenzlau begleitet. Am 11. September unternehmen alle Teilnehmenden eine geführte Kanutour durch den Nationalpark. Die Kanutour führt in die Kernzone des Nationalparks. Die Kinder und Jugendlichen bekommen so die Möglichkeit, den Nationalpark hautnah zu erleben. Sie werden ihre Malutensilien dabei haben und sich auf künstlerische Art und Weise mit Themen rund um Wildnis und Natur auseinanderzusetzen.

Ziel des Camps ist es, die Reflexion mit verschiedenen Natur- und Kulturräumen anzuregen. Auf dem Programm stehen neben der Kanutour ein Besuch der PCK und der Uckermärkischen Bühnen. Sowohl eine intensive Auseinandersetzung mit der Entwicklung der Nationalparkregion als auch das direkte Erleben von Wildnis und die künstlerische Auseinandersetzung damit sind Inhalt des Kunstworkshops.

Die Workshop-Ergebnisse werden einen Platz in der Ausstellung des Internationalen Zeichenwettbewerbs in den Uckermärkischen Bühnen bekommen und somit einem breiten Publikum gezeigt.

Hintergrundinfo:

Träger des Internationalen Zeichenwettbewerbs FLOW ist seit 2012 der Verein der Freunde und Förderer der Musik- und Kunstschule „Johann Abraham Peter Schulz“ der Stadt Schwedt/Oder. Vorsitzende des Vereins ist Konstanze Fischer. Die Projektleitung des Internationalen Zeichenwettbewerbs hat Norbert Löhn inne. Gefördert wird der Wettbewerb durch das Ministerium für Bildung, Jugend und Sport des Landes Brandenburgs, die Stadt Schwedt/Oder und den Landkreis Uckermark. Entstanden ist der Wettbewerb im Jahre 1967.

Rund 2000 Einsendungen verzeichnet der Zeichenwettbewerb jährlich. Eine Auswahl von 700 Arbeiten wird alljährlich in der Jahresausstellung in den Uckermärkischen Bühnen in Schwedt gezeigt. Anschließend werden die Arbeiten an verschiedenen Orten im Landkreis Uckermark, in Brandenburg und auch deutschlandweit präsentiert.

Pressekontakt

Frau Vivian Kramer

Telefon: 0331-866/7019 E-Mail: Vivian.Kramer@MLUK.Brandenburg.de



Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und Klimaschutz des Landes Brandenburg (MLUK)

Henning-von-Tresckow-Straße 2-13, Haus S 14467 Potsdam Deutschland

Telefon: +49 0331 866-0 Fax: +49 0331 866-7070

E-Mail: pressestelle@mluk.brandenburg.de Web: <https://mluk.brandenburg.de/> >>> [Pressefach](#)